Nr. 2.

Friedrichstadt am 19. Januar 1891.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Serienbothändler Josua David Josias, wohnhaft zu Friedrichstadt, mosaischer Religion, und zeigte an, daß von der Bertha Mendel Josias, geborenen Levy, seiner Ehefrau, mosaischer Religion, wohnhaft bei ihm zu Friedrichstadt am fünfzehnten Januar des Jahres tausend acht hundert neunzig und ein vormittags um sechs ein halb Uhr ein Kind männlichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen „Mendel Josua" erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Josua David Josias

Der Standesbeamte.

[illegible]

Friedrichstadt, am 17. Mai 1913

Auf Anordnung des Königlichen Amtsgerichts in Friedrichstadt wird berichtigend vermerkt: die Vornamen des Anzeigenden Josias lauten nicht „Josua David", sondern nur „Josias".

Der Standesbeamte.

Voß.

Friedrichstadt, den 29. November 1938

Nach § 2 Abs. 1 der zweiten Verordnung vom 17. August 1938 (Reichsgesetzblatt Seite 1044) hat Mendel Josua Josias den zusätzlichen Vornamen „Israel" angenommen.

Der Standesbeamte.

Rühling

Friedrichstadt, den 28. Juni 1946

Gemäß Erlaß des Oberpräsidenten der Provinz Schleswig-Holstein – Amt für Inneres – I. Stand 61 – vom 13.5.1946 – ist der Vorname „Israel" des Nebenbezeichneten Josias weggefallen.

Der Standesbeamte.

[illegible]

H. Zum 2. Male geheiratet
Nr. 1043/1936
Berlin-Charlottenburg